
FDP Marburg-Biedenkopf

STADTALLENDORF: WLAN IN ÖFFENTLICHEN GEBÄUDEN

13.02.2019

Stadtallendorf. Auf Antrag der Freien Demokraten hat die Stadtverordnetenversammlung sich in ihrer Sitzung im Februar für die Einführung von kostenlosem WLAN in städtischen Gebäuden ausgesprochen. Mittels Freifunk soll so ein erster Schritt in Richtung einer optimalen Nutzung der Chancen, die die Digitalisierung auch auf lokaler Ebene bietet, getan werden. Für die Stadt ist dies eine gute Möglichkeit, in dieser Hinsicht zu den größeren Nachbarkommunen wie Marburg aufzuschliessen und gleichzeitig eine sehr preisgünstige Investition: Auf sie kommen in dieser Konstellation lediglich die Routerkosten zu.

Auch setzte die Fraktion sich für die schnellere Ausweisung von Bau- und Gewerbegebieten ein: besonders Letzteres würde die Ansiedelung weiterer Betriebe erleichtern und den Status Stadtallendorfs als attraktives Mittelzentrum weiter festigen. Die Gewerbesteuer ist die wichtigste Einnahmequelle für die Gemeinde und damit auch die Grundlage der Finanzierung vieler ihrer Leistungen, beispielsweise des Alldomare. Entsprechend dringlich ist es, hier bessere Rahmenbedingungen und Platz für weitere Gewerbebetriebe zu schaffen. Auch das Stadtmarketing sollte effizienter gestaltet und der Innenstadtring gestärkt werden, um die Stadt noch attraktiver für Bürger wie Besucher zu machen.

Dem Haushalt für 2019 konnten die Freidemokraten trotz kleinerer Kritikpunkte insgesamt zustimmen, wie Alexandra Baader ausführte. Außerdem durfte mit Thomas Seinsoth, der für Jörg Linker ins Stadtparlament nachrückt, ein neues Fraktionsmitglied sein Debüt im Stadtparlament feiern.